

Meridian Mining UK durchteuft 46,0 m mit 1,0% CuÄq und aktueller Stand der Exploration bei Cabaçal

28.06.2021 | [IRW-Press](#)

Mehrere hochgradige Schichten einer Cu-Au-Mineralisierung erprobt, einschließlich 9,9 m mit 3,3 % CuÄq

London (Vereinigtes Königreich), 28. Juni 2021. [Meridian Mining UK S](#) (TSX-V: MNO, Frankfurt: 2MM) (Meridian oder das Unternehmen) freut sich, weitere Analyseergebnisse seines laufenden, 10.000 m umfassenden Bohrprogramms bei seinem Kupfer-Gold-VMS-Projekt Cabaçal (Cabaçal) im brasilianischen Bundesstaat Mato Grosso bekannt zu geben. In den Bohrlöchern CD-014 bis CD-019 (Tabelle 1) wurden weitere mächtige Zonen mit einer bedeutenden und weitläufigen Mineralisierung von Kupfer (Cu), Gold (Au) und Silber (Ag) ab 9 Metern (m) durchteuft, wobei einzelne zusammengesetzte Mineralisierungsabschnitte mehr als 110 m lang waren. Diese Abschnitte befinden sich innerhalb und außerhalb der Mine Cabaçal (Abbildung 1). Ermutigend ist, dass mehrere Löcher wie CD-017 mächtigere als erwartete Mineralisierungshüllen durchteuften, die Potenzial für zukünftige Ressourcenberechnungen bieten, da die historischen Löcher nur selektiv entlang der Bohrung erprobt wurden. Meridian kündigt auch den Einsatz einer modernen und tief eindringenden elektromagnetischen (EM) Ausrüstung an, wobei die Messungen über den vorrangigen 1.000 Meter langen VTEM-Leitern bei Cabaçal West im Gange sind. Im Anschluss werden die Untersuchungen im Bereich des leitfähigen Korridors bei Cabaçal South, der sich über die historischen Grenzen der Mine Cabaçal hinaus erstreckt, fortgesetzt.

Höhepunkte der heutigen Ergebnisse:

- Meridian durchteufte mehrere Zonen mit einer hochgradigen Kupfer-Gold-Mineralisierung bei Cabaçal;
- 30,0 m, 40,0 m und 60,0 m mächtige Abschnitte mit einer starken Cu-Au-Mineralisierung bei Cabaçal gebohrt;
- CD-017 lieferte 46,0 m mit 1,0% CuÄq ab 29,0 m, einschließlich:
 - o 9,6 m mit 3,3% CuÄq ab 56,0 m;
- CD-019 lieferte 62,5 m mit 0,6% CuÄq ab 12,0 m, einschließlich:
 - o 2,5 m mit 3,1% CuÄq ab 20,7 m;
 - o 2,2 m mit 3,5% CuÄq ab 53,5 m;
- 17,2 m mit 1,2% CuÄq ab 130 m;
- Gesamter Mineralisierungsabschnitt von 110,7 m mit 0,6% CuÄq ab 12,0 m;
- CD-015 lieferte insgesamt 46,0 m mit 0,8% CuÄq ab 40,7 m, einschließlich:
 - o 6,1 m mit 1,0% CuÄq ab 67,2 m; und
 - o 4,5 m mit 3,0% CuÄq ab 77,9 m
- CD-016 lieferte 26,0 m mit 0,5% CuÄq ab 42,5 m,
- CD-014* lieferte 20,5 m mit 0,8% CuÄq ab 54,0 m; einschließlich:
 - o 6,8 m mit 1,2% CuÄq ab 55,6 m;
 - o 3,3 m mit 1,0% CuÄq ab 69,2 m; und
- CD-018* lieferte 14,2 m mit 0,4% CuÄq ab 9 m.

Im Laufe von 2021 werden weitere Ergebnisse von Cabaçal veröffentlicht, was von der starken Liquiditätslage des Unternehmens von rund 5,0 Millionen CAD gestützt wird.

1 Anmerkung: Die wahren Mächtigkeiten für CD-014 bis -018 entsprechen etwa 90 % der Bohrlochlängen und die Zahlen und Intervalle der Analyse sind auf eine Dezimalstelle gerundet; die wahre Mächtigkeit für

CD-019 entspricht etwa 75 % der Bohrlochlängen. Kupferäquivalente (CuÄq) wurden anhand der Formel $CuÄq = ((Cu\% \times Cu\text{-Preis } 1\% \text{ pro t}) + (Au \text{ ppm} \times Au\text{-Preis pro g/t}) + (Ag \text{ ppm} \times Ag\text{-Preis pro g/t}) + (Zn\% \times Zn\text{-Preis } 1\% \text{ pro t})) / (Cu\text{-Preis } 1\% \text{ pro t})$ berechnet. Rohstoffpreise: Kupfer- und Zinkpreise von LME Official Settlement Price vom 23. April 2021 in US\$ pro t: Cu = 9.545,50 US\$ und Zn = 2.802,50 US\$. Gold- und Silberpreise von LBMA Precious Metal Prices in US\$ pro Feinunze: Au = 1.781,80 US\$ (PM) und Ag = 26,125 US\$ (täglich). Die Kupferäquivalentwerte dienen nur zu Explorationszwecken und beinhalten keine Annahmen hinsichtlich der metallurgischen Gewinnungsrate.

Die heutigen hochgradigen Bohrergebnisse, die in geringer Tiefe beginnen, sind insofern wichtig, als sie die hervorragende Geometrie von Cabaçal für eine Tagebaugrube hervorheben, meint Dr. Adrian McArthur, CEO und President des Unternehmens. Diese Ergebnisse haben uns auch sehr überrascht, da sie mächtige, oberflächennahe Schichten mit einer Cu-Au-Ag-Mineralisierung neben den Bohrergebnissen von BP definierten, aber auf Abschnitten, die der Konzern nicht erprobt hatte - eine häufige Erscheinung in den 1980er-Jahren, als die vollständige Erprobung von Bohrkernen nicht die Norm war. Unsere anhaltenden Bohrungen umfassen einen Teil der Verifizierungsziele, aber zielen auch sorgfältig auf Standorte außerhalb der Grenzen der Mine ab, für die die Datenlage lückenhaft ist. Wir haben auch die nächste spannende Phase von geophysikalischen Messungen unter Verwendung unserer eigenen modernen IP- und EM-Messgeräte eingeleitet, die sich jetzt vor Ort befinden. Die EM-Messungen wurden aufgenommen, um das Cluster der VTEM-Leiter bei Cabaçal West entlang des Einfallwinkels zu kartieren. Es wird angenommen, dass dieses Cluster die potenzielle Massivsulfidhalde von Cabaçal darstellt. Die EM-Messungen werden im Anschluss in südlicher Richtung fortgesetzt, ausgehend von CD-004, das 15,9 m mit 4,0 % CuÄq lieferte.

Das Programm des Unternehmens macht mit einer Kombination aus Zwillings- und Infill-Diamantbohrlöchern (DDH) bei der Eastern Copper Zone (ECZ), der Central-Copper Zone (CCZ) und der Southern-Copper Zone (SCZ) Fortschritte. Bis dato wurden 4.800 m an Bohrungen absolviert.

Ergebnisse aus der Central Copper Zone

CD-014 war darauf ausgelegt, die Cu-Au-Mineralisierung in der Nähe des historischen Diamantbohrloch JUSPD048 von BP Minerals (BP) zu erproben, und wurde in dessen Nähe angesetzt. Das historische Bohrloch hatte 20,1 Meter mit 0,3 % Cu und 0,0 g/t Au ab 22 Metern, 17,6 Meter mit 0,3 % Cu und 0,1 g/t Au ab 47,4 Metern sowie 40,9 Meter mit 0,7 % Cu und 0,06 g/t Au ab 68,4 Metern durchteuft. CD-014 lieferte vergleichbare Ergebnisse zu den oberen Kupferzonen in JUSPD048: 26,4 Meter mit 0,3 % Cu, 0,2 g/t Au und 0,4 g/t Ag ab 20 Metern und 20,5 Meter mit 0,6 % Cu, 0,3 g/t Au und 0,4 g/t Ag ab 54 Metern. In 75,1 bis 78,5 Meter Bohrtiefe traf CD-014 auf einen Hohlraum und wurde abgebrochen, ohne dass es die unteren Ergebnisse von JUSPD048 wiederholen konnte.

CD-015 wurde als Zwillingsbohrung zum Bohrloch JUSPD068 von BP konzipiert, welches 42,7 Meter mit 0,7 % Cu und 0,5 % Au ab 43,8 Metern in der CCZ ergeben hatte. CD-015 durchteufte einen Abbauhohlraum zwischen 52,7 und 56,4 Metern und lieferte 20 Meter mit 0,2 % Cu, 0,1 g/t Au und 0,7 g/t Ag ab 12 Metern sowie einen Gesamtabschnitt von 46 Metern mit 0,4 % Cu, 0,6 g/t Au und 1,2 g/t Ag ab 37 Metern. Dem Abbauhohlraum werden ein Gehalt und eine Mächtigkeit von Null zugewiesen.

, bestehend aus 15,7 Metern mit 0,4 % Cu, 0,1 g/t Au und 0,7 g/t Ag 37 Meter oberhalb des Hohlraums und 30,3 Metern mit 0,5 % Cu, 0,9 g/t Au und 1,5 g/t Ag ab 56,4 Metern. Die untere Zone enthielt höhergradige Abschnitte von 3,8 Metern mit 1,3 % Cu, 0,4 g/t Au und 1,7 g/t Ag ab 43 Metern, 6,1 Metern mit 0,4 % Cu, 1,0 g/t Au und 1,0 g/t Ag ab 67,2 Metern sowie 4,5 Metern mit 1 % Cu, 3,3 g/t Au und 4,6 g/t Ag ab 77,8 Metern. Das Bohrloch wurde aufgrund der Bohrbedingungen in Mineralisierung beendet.

CD-016 wurde als Zwillingsbohrung zum Bohrloch JUSPD068 von BP konzipiert, welches 8,7 Meter mit 0,3 % Cu und 0,4 g/t Au ab 29 Metern sowie 11,7 Meter mit 1,3 % Cu und 0,9 g/t Au ab 50 Metern lieferte, wobei die untere Grenze der Probenahmen in eingesprengter Kupfermineralisierung bei 75,2 Metern endete. CD-016 durchteufte einen Abbauhohlraum zwischen 85,2 und 86,2 Metern und endete bei 87,1 Meter. Die Analyseergebnisse beinhalten 14 Meter mit 0,3 % Cu und 0,7 g/t Ag ab 20 Metern sowie 26 Meter mit 0,3 % Cu, 0,3 g/t Au und 1,4 g/t Ag ab 42,5 Meter.

Ergebnisse aus der Eastern Copper Zone

CD-017 wurde als Zwillingsbohrung zum Bohrloch JUSPD265 von BP konzipiert, welches 23,2 Meter mit 0,8 % Cu, 0,4 g/t Au und 3,8 g/t Ag ab 44,6 Meter (obere Grenze der Probenahmen) ergab, und wurde 4,6 Meter vom Ansatzpunkt des historischen Lochs niedergebracht. CD-017 durchteufte 46 Meter mit 0,8 % Cu, 0,3 g/t Au und 3,4 g/t Ag ab 29,0 Meter, einschließlich eines höhergradigen Abschnitts von 9,6 Meter mit 2,6 % Cu, 0,9 g/t Au, 12,2 g/t Ag und 0,1 % Zn ab 56 Metern.

CD-018 wurde als Zwillingsbohrung zum Bohrloch JUSPD301 von BP konzipiert, welches 29,0 Meter mit 1,8 % Cu, 1,0 g/t Au und 8,8 g/t Ag ab 29,0 Metern lieferte. CD-018 lieferte 14,2 Meter mit 0,3 % Cu, 0,1 g/t Au und 0,8 g/t Ag ab 9 Metern (ein Abschnitt, der in JUSPD301 nur unvollständig erprobt wurde) und 12,4 Meter mit 0,3 % Cu, 0,3 g/t Au und 0,7 g/t Ag ab 33 Metern. In 45,4 bis 52,6 Meter Bohrtiefe traf CD-018 auf einen Hohlraum und wurde abgebrochen, ohne dass es die unteren Ergebnisse von JUSPD301 wiederholen konnte.

CD-019 wurde als Infill-Bohrloch in der ECZ konzipiert und durchteufte eine zusammengesetzte Cu-Au-Mineralisierung - mineralisierte disseminierte, Stringer- und Brekzien-Zonen - auf insgesamt 110,7 Metern mit 0,64 % CuÄq, bestehend aus 62,5 Metern mit 0,5 % Cu, 0,1 g/t Au und 0,8 g/t Ag ab 12 Metern, 31,0 Metern mit 0,2 % Cu, 0,3 g/t Au und 0,1 g/t Ag ab 84,0 Metern und 17,2 Meter mit 0,8 % Cu, 0,4 g/t Au und 3,9 g/t Ag ab 130 Metern. CD-019 endete rund 72 Meter südöstlich von CD013 Siehe Pressemeldung von Meridian vom 15. Juni 2021 und ist eine konsistente Erweiterung dieser Ergebnisse im Einfallwinkel.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/59201/MeridianMining_V1.07_DE_PRCOM.001.png

Abbildung 1: Oben: Standorte von CD-001 bis CD-040, CD-014 bis CD-019 wurden heute gemeldet. Unten: NW-SO-Längsschnitt, vor Abbau.

Bohrloch	Zone	Abschnitt	Gehalt	ab				
-Nr.								
Cu	Äq	Cu	Au	Ag	Zn	Pb		
			(m)	(%)	(%)	(g/t)	(g/t)	(%)
CD-014CCZ	26,4	4	26,4	0,4	0,3	0,2	0,4	0,0
einschließl	20,5	6,8	20,5	0,8	0,6	0,3	0,4	0,0
ließl	3,4	1,0	3,4	0,9	0,2	0,5	0,5	0,0
CD-015CCZ	20,0	15,7	20,0	0,2	0,2	0,1	0,7	0,0
einschließl	30,3	3,8	30,3	1,0	0,5	0,9	1,5	0,0
ließl	6,1	4,5	6,1	1,0	0,4	1,0	1,0	0,0
CD-016CCZ	14,0	26,0	14,0	0,3	0,3	0,0	0,7	0,0
einschließl	46,0	9,6	46,0	1,0	0,8	0,3	3,4	0,0
CD-017ECZ	14,2	und	14,2	0,4	0,3	0,1	0,8	0,0
CD-018ECZ	62,5	einschließl	62,5	0,6	0,5	0,1	0,8	0,0
CD-019ECZ	2,2	und	2,2	3,5	2,9	1,0	4,3	0,1
CD-014-59	60	und	31,0	78.5	0,2	0,3	0,1	0,0
CD-015-89	110	CD-016-90	000	86.7	0,4	0,3	0,1	0,0
CD-017-89	029	CD-018-89	272	87.1	0,2	0,3	0,1	0,0
CD-019-55	165	CD-014-59	60	91.4	0,4	0,4	0,1	0,0
				52.9	0,8	0,4	3,9	0,1
				174.1	1,2	0,4	0,1	0,0

Bohrdetails			
Bohrloch	Neigung	Azimut	EOH
ch	ung		
-Nr.			
CD-014-59	60	78.5	
CD-015-89	110	86.7	
CD-016-90	000	87.1	
CD-017-89	029	91.4	
CD-018-89	272	52.9	
CD-019-55	165	174.1	

Tabelle 1. Wichtigste Analyseergebnisse der Bohrlöcher CD-014 bis CD-019

Bei der heute gemeldeten Mineralisierung handelt es sich um eine konsistente kupferdominante Sulfidanhäufung, die als disseminierte, Stringer- und brekziöse Zonen mit lokalen halbmassiven Sulfiden vorkommt. Die Bestätigung einer mächtigen intakten stratigrafischen Bergbauabfolge mit starken Gehalten und des Vorkommens einer Mineralisierung, die sich über die Grenzen der historischen beprobten Kerne hinaus erstreckt, ist eine positive Entwicklung. Dies wird zu einer weiteren Prüfung der Datenbank führen, sobald weitere Ergebnisse vorliegen. Möglicherweise werden zusätzliche Bohrungen in Bereichen durchgeführt, in denen die Bohrdichte und/oder die Probenabdeckung spärlich ist. Es ist wichtig, dass die gesamte Mineralisierung vertreten ist, einschließlich der von Kupfer dominierten Mineralisierung mit höheren oder niedrigeren Gehalten, die möglicherweise am Rande des Schwerpunktbereichs der ober- und

untertägigen Bohrprogramme von BP Minerals/Rio Tinto lagen.

Dr. Adrian McArthur, B.Sc. Hons, PhD. FAusIMM., CEO und President von Meridian Mining sowie ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101, hat die Erstellung der technischen Daten in dieser Pressemitteilung geleitet.

Anmerkungen

Die Bohrlöcher wurden mit HQ-Größe durch den Saprolith und das obere Grundgestein gebohrt und dann auf NQ reduziert - die mineralisierten Abschnitte stellen den halben NQ-Bohrkern dar. Die Proben wurden im akkreditierten SGS-Labor in Belo Horizonte analysiert. Die Goldanalysen wurden mittels FAA505 (Brandprobe einer 50g-Einwaage) und die Basismetallanalysen mittels der Methoden ICP40B und ICP40B_S (Vier-Säuren-Aufschluss mit ICP-OES-Abschluss) durchgeführt. Silber wird mit der Methode AAS12E erneut analysiert. Die Proben werden bis zum Versand in den sicheren Einrichtungen des Unternehmens aufbewahrt und durch Mitarbeiter und gewerbliche Kurierdienste an das Labor geliefert. Die Probentrüben werden für die Überprüfung zurückbehalten und schließlich zur Lagerung an das Unternehmen zurückgegeben. Das Unternehmen fügt eine Reihe von Qualitätskontrollproben ein, einschließlich Leerproben und Gold- und polymetallischen Standards, die von ITAK geliefert werden und die Qualitätskontrollverfahren des Labors ergänzen.

ÜBER MERIDIAN

Meridian Mining UK S richtet sein Hauptaugenmerk auf die Erwerbs-, Explorations- und Entwicklungsaktivitäten in Brasilien. Das Unternehmen konzentriert sich zurzeit auf die Ressourcenerschließung des Kupfer-Gold-VMS-Projekts Cabaçal, die Explorationen in den Grünsteingürteln Jaurú und Araputanga im Bundesstaat Mato Grosso sowie auf die Exploration des Projekts Espigão mit mehreren Metallen und das Manganprojekt Mirante da Serra im brasiliанischen Bundesstaat Rondônia.

Für das Board of Directors von Meridian Mining UK S

Dr. Adrian McArthur, CEO, President und Director [Meridian Mining UK S](#)
E-Mail: info@meridianmining.net.br
Tel.: +1 (778) 715-6410 (PST)

Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie Nachrichten hier abonnieren:
<https://meridianmining.co/subscribe/>. Folgen Meridian auf Twitter: <https://twitter.com/MeridianMining>. Weitere Informationen finden Sie unter www.meridianmining.co.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Einige Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Diese Aussagen beinhalten unter anderem Aussagen bezüglich der Pläne des Unternehmens für die Exploration, Erschließung und Ausbeutung seiner Grundstücke und der potenziellen Mineralisierung. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von jenen abweichen, die in den Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Risikofaktoren zählen unter anderem das Versäumnis, behördliche Genehmigungen zu erhalten, das Versäumnis, erwartete Transaktionen abzuschließen, der Zeitplan und der Erfolg zukünftiger Explorations- und Erschließungsaktivitäten, Explorations- und Erschließungsrisiken, Eigentumsfragen, die Unfähigkeit, erforderliche Genehmigungen von Dritten zu erhalten, Betriebsrisiken und -gefahren, Metallpreise, politische und wirtschaftliche Faktoren, Wettbewerbsfaktoren, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, Beziehungen zu strategischen Partnern, staatliche Regulierung und Aufsicht, Saisonabhängigkeit, technologischer Wandel, Branchenpraktiken und einmalige Ereignisse. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen getroffen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, die Annahmen, dass: (1) die geplante Exploration, Erschließung und Ausbeutung der Mineralienprojekte wie geplant verlaufen wird; (2) die Fundamentaldaten des Marktes zu nachhaltigen Metall- und Mineralienpreisen führen werden und (3) jegliche zusätzlich benötigte Finanzierung zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein wird. Das Unternehmen lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus

anderen Gründen, sofern dies nicht durch die geltende Wertpapiergesetzgebung vorgeschrieben ist.

Das Unternehmen weist darauf hin, dass es für keines seiner Mineralkonzessionsgebiete eine Machbarkeitsstudie durchgeführt hat und keine Mineralreserven- oder Mineralressourcenschätzung erstellt wurde. Geophysikalische Explorationsziele sind vorläufiger Natur und kein schlüssiger Beweis für die Wahrscheinlichkeit eines Mineralvorkommens.

Die TSX Venture Exchange hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder genehmigt noch missbilligt. Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

NICHT ZUR WEITERGABE AN US-NACHRICHTENDIENSTE ODER ZUR VERBREITUNG IN DEN USA BESTIMMT.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/78111-Meridian-Mining-UK-durchteuft-460-m-mit-10Prozent-CuAeq-und-aktueller-Stand-der-Exploration-bei-Cabaal.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).